

Wie verhalte ich mich meinem demenzkranken Angehörigen gegenüber richtig??



Arbeiter-Samariter-Bund

Wer kann mir bei Antragstellungen und Einsprüchen helfen?

Wie kann ich es schaffen, dass mein Angehöriger regelmäßig und ausgewogen isst und trinkt?

Gibt es sinnvolle Beschäftigungsmöglichkeiten, die meinen demenzkranken Angehörigen gezielt fördern?

Pflegende Angehörige, die einen demenzkranken Menschen pflegen und betreuen, sind vielfältigen Belastungen ausgesetzt. Sie müssen häufig rund um die Uhr für den Betroffenen da sein und ihn bei vielen Verrichtungen unterstützen, begleiten oder beaufsichtigen. Dazu kommt die ständige Sorge um den geliebten Menschen. Pflegende Angehörige fühlen sich oftmals alleine gelassen. Fragen zum richtigen Umgang, Tipps für eine Erleichterung der Pflegesituation oder zum Krankheitsbild bleiben häufig ungeklärt.

Sind Sie pflegende Angehörige eines demenzkranken Menschen und stellen sich gelegentlich eine der oben genannten Fragen? Oder haben Sie ganz spezielle Fragen zum Umgang mit Ihrem Angehörigen? Ab Januar 2009 bietet der Arbeiter-Samariter-Bund regelmäßige Vorträge und Informationsveranstaltungen zu verschiedenen Themen an. Wir möchten Ihnen damit die Möglichkeit geben, sich zu informieren, Ihre Fragen an Experten zu richten und einen Austausch mit anderen Betroffenen zu ermöglichen.

20.01.2009:	Krankheitsbild Demenz
17.02.2009:	Umgang und Verhalten bei Demenz
17.03.2009:	Kommunikation (Grundlagen, Gesprächsführung)
21.04.2009:	Vorsorgeregungen und Fixierungsmaßnahmen
19.05.2009:	Pflegeversicherung, Beratung zur Antragsstellung
16.06.2009:	Ernährung bei Demenz (Fingerfood, Sinnesanregung)
21.07.2009:	Situation pflegender Angehöriger
18.08.2009:	Wohnraumberatung
15.09.2009:	Betreuungs- und Beschäftigungsangebote
20.10.2009:	Hilfe- und Unterstützungsangebote bei Demenz
17.11.2009:	Schmerzäußerung und Schmerztherapie
15.12.2009:	Umgang mit herausfordernden Verhalten

Die Vorträge finden in der Zeit von 15:00 – 18:00 Uhr in der Gerichtsstraße 3 statt. Es besteht die Möglichkeit, ihren Angehörigen in dieser Zeit in unserem Café „Klön-Stube“ betreuen zu lassen. Eine Anmeldung ist erwünscht.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über eine Kontaktaufnahme unter: 02041/375800-1 (Frau Stöbling) oder 02041/375800-0 (Frau Schulze Aquack)

Kosten für die Teilnahme: 3 € inklusive Getränke und einem kleinen Imbiss